

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen
Band: 6 (1926)

Artikel: Die Schmetterlingsfauna des Kantons Schaffhausen und der angrenzenden Gebiete
Autor: Pfähler-Ziegler, H. / Stierlin, R.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-584385>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

B. Wissenschaftliche Mitteilungen.

Die Schmetterlingsfauna des Kantons Schaffhausen und der angrenzenden Gebiete.

von

H. Pfähler-Ziegler †, Schaffhausen
und

Dr. med. **Rob. Stierlin**, Stein a. Rh.

Im Anschluß an die Ausstellung seiner Schmetterlingsammlung an der Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft im Jahre 1921 in Schaffhausen hatte der Vorstand der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen gegenüber Herrn Herm. Pfähler den Wunsch ausgesprochen, er möchte in den neugeschaffenen »Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen« die Schaffhauser Schmetterlingsfauna, soweit sie bereits erforscht sei, veröffentlichen. H. Pfähler leistete dieser Anregung gern Folge, um so lieber, als eine Publikation dieser Art noch nicht bestand. In den »Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen« für das Jahr 1921/22, Heft 1, pag. 20—28, erschien dann der erste Teil der geplanten Arbeit Pfähler's, umfassend Tagfalter und Schwärmer, also die Familien 1-7: Papilionidae, Pieridae, Nymphalidae, Erycinidae, Lycaenidae, Hesperidae, Sphingidae.

Die Pfähler'sche Zusammenstellung basierte auf seinen Sammelergebnissen und auf denjenigen zweier verstorbener Lepidopterologen, nämlich des Pharmazeuten Hermann Trapp und des Lehrers Hans Wanner-Schachenmann. Trapp sammelte von 1860-65 und muß dabei einen Feuereifer entwickelt haben; denn er hat in den sechs Jahren laut seiner

vorhandenen sehr wertvollen Aufzeichnungen nicht weniger als 592 Arten und 19 Abarten festgestellt, worunter 150 Arten von Kleinschmetterlingen. Leider ist nicht zu erfahren, wohin seine Sammlung gekommen ist.

Wanner-Schachenmann betrieb den Schmetterlingsfang auf Schaffhauser Gebiet von 1880—1908, unterstützt von seiner ganzen Familie und brachte durch seinen unermüdlichen Eifer ein erstaunliches Material zusammen, nach Pfähler's Zusammenstellung 726 Arten und 66 Abarten, wovon 120 Arten Mikrolepidopteren. Auch er hinterließ wertvolle schriftliche Notizen. Seine Sammlung wurde vom Städtischen Museum Schaffhausen erworben.

Ganz besonders aber beruhte die Arbeit Pfähler's auf seiner eigenen reichen Sammlung, die er von 1907—1922 zusammentrug. Einzig durch Lichtfang an den Verandafenstern seiner Villa gelang es ihm, über 100 für Schaffhausen neue Arten und Abarten zu entdecken. Mit Vorliebe widmete er sich dem Fang von Kleinschmetterlingen. Leider sollte auch er die Drucklegung seiner Arbeit nicht erleben. Am 14. März 1922 ereilte ihn jäh der Tod — viel zu früh für seine Familie, seinen Freundeskreis und die Wissenschaft.

Wer, wie ich, Einsicht nehmen durfte in seine Sammlung, in seinen Arbeitsraum und die darin aufgestapelten lepidopterologischen Schätze, muß staunen über den Bienenfleiß Pfähler's, über den Geist der Ordnung, der hier herrscht, und über die peinliche Genauigkeit, mit welcher er alle seine Eintragungen machte und seine Sammelresultate buchte. Meine Aufgabe wurde mir dadurch ganz wesentlich erleichtert.

Einige Jahre nach Pfählers Tod fragte der Vorstand der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen bei mir an, ob ich geneigt wäre, das Pfähler'sche Werk fortzuführen. Ich entsprach diesem Wunsche gern. Denn ich hatte schon in meinen Gymnasialjahren auf Anregung meines Vaters, Dr. med. Wilhelm Gustav Stierlin (1821-1907) und meines väterlichen Freundes Prof. Dr. Heinrich Frey in Zürich eifrig Schmetterlinge in und um Schaffhausen gesammelt. Seit 1917

habe ich in meinem Landhaus in Stein a. Rh., anfangs nur zeitweilig, ab 1. Juli 1922 ziemlich regelmäßig, Lichtfang betrieben. Gerade dieser Teil des Kantons Schaffhausen scheint früher lepidopterologisch fast gar nicht durchforscht worden zu sein.

So konnte ich außer den Sammelergebnissen von Trapp, Wanner, Pfähler, auch meine eigenen berücksichtigen. Außerdem stellte mir Herr Rudolf Schalch von Schaffhausen seine aus den Jahren 1912–1918 stammenden Resultate zur Verfügung, unter denen sich manches Wertvolle befindet. Und während ich an der Arbeit war, meldete sich bei mir als erfreulicher lepidopterologischer Nachwuchs ein neuer Sammler, nämlich Herr Obergärtner C. Kiebler, Lehrer an der landwirtschaftlichen Schule Charlottenfels in Neuhausen. Seine Sammlung, die allerdings noch ganz jungen Datums ist, enthält gleichwohl schon einzelne ganz interessante Funde, die ich verwerten konnte.

Meine Zusammenstellung erstreckt sich auf die Familien 8-24, nämlich auf Notodontidae, Thaumatopeidae, Drepanidae, Saturniidae, Lemoniidae, Endromididae, Lasiocampidae, Lymantriidae, Noctuidae, Cymatophoridae, Brepidae, Geometridae, Arctiidae, Syntomidae, Zygaenidae, Limacodidae und Psychidae. Der Vorstand der Naturforschenden Gesellschaft beschloß aber, um den Zusammenhang zu wahren, auch die Pfähler'sche Arbeit nochmals abdrucken und der meinigen voranstellen zu lassen, allerdings in etwas anderem Gewande. Als letzter Teil der Fauna Scaphusiensis sollen in einem spätern Heft der »Mitteilungen« die Kleinschmetterlinge (Familie 25–55) erscheinen.

Aus der bisherigen Zusammenstellung geht hervor, daß das Schaffhauser Gebiet trotz seines geringen Umfangs merkwürdig reich ist, was übrigens für die Flora längst bekannt war. Die Fauna des schweizerischen Mittellandes wird hier eben bereichert durch die auf dem Randen vorkommenden typischen Juratiere (Beispiel: *Hyphoraia aulica* L.) und durch Bergbewohner wie *Episemia plantaginis* L. In den tiefingeschnittenen, heißen und trockenen Randentälern leben

auch einzelne Falter, die sonst fast nur im Wallis vorkommen (*Hadena ochroleuca* Esp.).

Unser Verzeichnis darf auf Vollständigkeit keinen Anspruch machen. Es ist ein Anfang, auf dem spätere Sammler weiter bauen sollen. Ich war allerdings der Meinung, daß an größeren Tieren nicht mehr viel Neues gefunden werden würde. Aber am Abend, als ich dies niederschreiben wollte, flog mir eine Eule (*Panthea coenobita* Esp.) ans Fenster, die noch nie vorher auf Schaffhauser Gebiet erbeutet worden war. Das mahnte mich zu Bescheidenheit. Es ist aber meines Erachtens sicher, daß es unter den kleinen Spannern der Gattungen *Acidalia*, *Larentia* und *Tephroclystia*, sowie unter den Psychiden noch allerlei ungehobene Schätze gibt.

H. Pfähler hat in den letzten zehn Jahren seines Lebens sehr eifrig auf seinem Landsitz Thalgut-Neftenbach, am Fuß des Irchels, gesammelt. Ich habe diese Funde im folgenden mitberücksichtigt. Neftenbach gehört zwar nicht eigentlich zur nähern Umgebung Schaffhausens, ist aber doch dem zum Kanton Schaffhausen gehörenden Gebiet Rüdlingen-Buchberg benachbart.

Für auswärtige Leser möchte ich bemerken, daß die häufig wiederkehrenden Flurnamen: Belair, Breite, Klus, Hohlenbaum, Stokarberg, Geißberg, Mühlental, Weinsteig, Teufelsküche, Felsental, Griesbach, Engewald, Rheinhard, Orsental Oertlichkeiten bezeichnen, die auf der Gemarkung der Stadt Schaffhausen liegen. Unter dem vielerwähnten „Schaaren“ sind ausgedehnte Waldungen u. Moorwiesen zu verstehen, die sich eine Stunde oberhalb Schaffhausen auf dem linken Rheinufer hinziehen, aber zum Kanton Thurgau gehören.

Nomenklatur und Systematik entsprechen dem Werke »Die Schmetterlinge der Schweiz« von Oberst C. Vorbrodt und J. Müller-Rutz. Hinsichtlich biologischer Notizen, zu denen der verfügbare Raum nicht ausgereicht hätte, verweise ich ebenfalls auf dieses treffliche Werk.

Stein a. Rh., 10. August 1927.

Dr. Rob. Stierlin.

Abkürzungen:

Tr.	=	Trapp
W.	=	Wanner-Schachenmann
Pf.	=	Pfähler
Sch.	=	Schalch
St.	=	Stierlin
K.	=	Kiebler
Neftenb.	=	Neftenbach
R.	=	Raupe
a. Li.	=	am Licht

Rhopalocera.

1. Familie: Papilionidae.

Genus *Papilio* L.

P. podalirius L. — Nicht selten, in 2 Generationen.

ab. *undecimlineatus* Eim. — (W.).

ab. *ornata* Wh. — (Pf.).

P. machaon L. — Häufig, in 2 Generationen.

ab. *bimaculata* Eim. — (Pf.).

ab. *rufopunctata* Wh. — (Pf.).

ab. *dissoluta* Sch. — (Pf.).

ab. *convexifasciatus* Cuno. — (Pf.).

ab. *concavifasciatus* Cuno. — (Pf.).

Genus *Parnassius* Latr.

P. apollo L. — Sehr selten. Teufelsküche, Schweizersbild, Rändli, Thayngen (W.). Von Pf. seit 1908 nie angetroffen, während er früher im hintern Mühlental heimisch war. Randen (Sch.).

P. mnemosyne L. — Freudental (W., Sch., Pf.), Schweizersbild (W.), Thayngen (W., Sch., Pf.), Herblingen (Sch., Pf.), Hemmenthal (Sch.), Siblingerranden (Pf.), Dachsenbühl (Dr. Ris), Schleithelm (Dr. Ris). An den Orten seines Vorkommens häufig; sonst im ganzen übrigen Jura nirgends.

ab. *intacta* Krul. — (Pf.).

ab. *arcuata* Hirschke. — (Pf.).

2. Familie: Pieridae.

Genus *Aporia* Hb.

A. crataegi L. — Nicht selten.

Genus *Pieris* Schrk.

P. brassicae L. — Gemein, in 2 bis 3 Generationen.

P. rapae L. — Gemein, in 2 Generationen.

ab. *leucotera* Step. — (W.).

P. napi L. — Ziemlich häufig, in 2 Generationen.

ab. *napaeae* Esp. — Sommergeneration.

P. daplidice L. — Selten (W.). Rheinau (Dr. Ris).

ab. *bellidice* O. — Frühlingsgeneration. Selten (W.).

Genus *Euchloë* Hb.

E. cardamines L. — Häufig.

ab. *citrona* Wh. — (Pf.).

ab. *hesperides* Newnh. — (Pf.).

Genus *Leptidia* Billb.

L. sinapis L. — Häufig, in 2 Generationen.

ab. *lathyri* Hb. — (Pf.).

Genus *Colias* Leach.

C. hyale L. — Häufig, in 2 Generationen.

ab. *obsoleta* Tutt. — (Pf.).

ab. *unimaculata* Tutt. — (Pf.).

C. edusa F. — Nicht häufig, besonders die Weibchen.

Genus *Gonepteryx* Leach

G. rhamni L. — Gemein, in 2 Generationen.

3. Familie: Nymphalidae.

1. Unterfam.: Nymphalinae.

Genus *Apatura* O.

A. iris L. — Nicht selten.

A. ilia Schiff. — Ziemlich selten. Wangental (St.).

ab. *clythie* Schiff. — Nicht häufig. Wangental (St.).

Genus *Limenitis* Fab.

L. rivularis Scop. — Ziemlich selten.

L. populi L. — Vereinzelt. Wangental im Juni häufig (St.).

L. camilla Esp. — Häufig.

Genus *Vanessa* F.

V. io L. — Gemein, in 2 Generationen.

V. urticae L. — Gemein, in 2 Generationen.

V. polychloros L. — Nicht häufig.

V. antiopa L. — Nicht selten.

Genus *Polygonia* Hb.

P. calbum L. — Häufig, in 2 Generationen.

Genus *Pyrameis* Hb.

P. atalanta L. — Nicht häufig, in 2 Generationen.

P. cardui L. — Häufig.

Genus *Araschnia* Hb.

A. levana L. — Selten. Schaffh.-Klus 1921, zum erstenmal im Kanton (Pf.), Hohentwiel (W., St.).

ab *prosa* L. — Sommergeneration. Selten. Dörfingen (W.), Siblingerranden (Pf.).

Genus *Melitaea* F.

M. aurinia Rott. — Nicht selten.

M. cinxia L. — Nicht selten.

M. phoebe Knoch. — Ziemlich selten.

M. didyma O. — Nicht selten, in 2 Generationen.

M. athalia Rott. — Häufig.

ab *navarinae* Selys — Thayngen (Pf.).

M. parthenie Bkh. — Gemein.

M. dictynna Esp. — Ziemlich häufig auf Moorbiesen.

Genus *Brenthis* Hb.

B. selene Schiff. — Nicht selten, im Schaaren häufig.

B. euphrosine L. — Gemein.

B. dia L. — Häufig, 2 Generationen.

ab *hudaki* Aigner. — 1 Stück Trasadingen (W.).

Genus *Argynnis* Fab.

A. ino Rott. — Nicht selten, im Schaaren häufig.

A. latonia L. — Häufig, in 2 Generationen.

A. aglaja L. — Nicht selten.

A. niobe L. — Ziemlich selten, Siblingerranden.

ab. *eris* Meig. — Nicht selten.

A. adippe L. — Nicht selten.

A. paphia L. — Gemein.

ab. *valesina* Esp. — 1 Stück Löhniger Randen
(W.), Uebergangsformen im Schaaren (St.).

2. Unterfam.: Satyrinae.

Genus *Melanargia* Meig.

M. galathea L. — Gemein.

ab. *fulvata* Lowe. — (Pf.).

ab. *flava* Tutt. — (Pf.).

ab. *pygmaea* Fruhst. — Schaaren (Pf.)

Genus *Maniola* Schrk. = *Erebia* Dalm.

M. medusa F. — Häufig, im April-Mai auf Sumpfwiesen.

M. aethiops Esp. — Häufig.

M. ligea L. — Ziemlich häufig.

Genus *Eumenis* Scop. = *Satyrus* Latr.

E. fagi Scop. = *hermione* L. — Selten (W.).

E. circe F. — Sehr selten (W.).

E. briseis L. — Sehr selten (W.).

ab. *triocellata* Vorbrodt — (W.).

E. semele L. — Sehr selten.

E. dryas Scop. — Nicht häufig.

Genus *Pararge* Hb.

P. egeria L., *egerides* Stdg. — Häufig.

P. megaera L. — Häufig.

P. maera L. — Ziemlich häufig.

P. achine Sc. — Nicht häufig.

Genus *Aphantopus* Wallg.

A. hyperantus L. — Häufig.

ab. *arete* Müll. — Klus (Pf.).

ab. *caeca* Fuchs — Klus (Pf.).

Genus *Epinephele* Hb.

E. jurtina L. — Gemein.

E. lycaon Rott. — Selten (Tr.), Randen (W.).

E. tithonus L. — Selten (W.). 1 Stück bei Langwiesen.

Genus *Coenonympha* Hb.

- C. hero* L. — Rheinhard nicht selten (W., Pf.) Thayngen, Siblinger Randen, Schaaren (Pf.).
- C. iphis* Schiff. — Ziemlich häufig auf dem Randen. Griesbach (St.).
- C. arcania* L. — Ziemlich häufig.
- C. pamphilus* L. — Gemein.
 - ab. *ocellata* Tutt. — Thayngen (Pf.).
- C. typhon* Rott. — Nicht häufig. Auf Sumpfwiesen.

4. Familie: *Erycinidae*.

Genus *Nemeobius* Steph.

- N. lucina* L. — Ziemlich häufig

5. Familie: *Lycaenidae*.

Genus *Thecla* F.

- Th. linceus* Esp. = *spini* Schiff. — Ziemlich selten. Sommerhalde (W.).
- Th. W album* Knoch. — Selten. Kohlfirst (W.).
- Th. ilicis* Esp. — Ziemlich selten. Mühlental (W., Pf.).
Beringer- und Siblinger Randen, Aazheimerhof (St.).
- Th. pruni* L. — Selten. Orsental (Tr.), Schaaren (W.).

Genus *Zephyrus* Dalm.

- Z. betulae* L. — Nicht häufig.
- Z. quercus* L. — Ziemlich selten. Irchel (St.).

Genus *Callophrys* Billb.

- C. rubi* L. — Häufig.
 - ab. *punctata* Tutt. — Klus (Pf.).
 - ab. *unipunctata* Tutt. — Schaaren (Pf.).
 - ab. *bipunctata* Tutt. — Randen (W., Pf.).
 - ab. *inferopunctata* Tutt — (W.).

Genus *Chrysophanus* Hb.

- C. virgaureae* L. — Selten. Wangental (W.).
- C. hippothoe* L. — Ziemlich selten. Barga, Beringer Randen, Schaaren (W.).
- C. phlaeas* L. — Nicht häufig.
 - ab. *caeruleopunctata* Rühl — (W.).

- C. tityrus* Poda. — Nicht häufig. Wangental (St.).
C. amphidamas Esp. = helle Hb. — Selten. Orsental im Mai (W.).

Genus *Everes* Hb.

- E. argiades* Pall. — Selten. Schweizersbild, Kohlfirst (W.).
ab. *polysperchon* Bergstr. — Schweizersbild (W.).

Genus *Lycaena* F.

- L. argus* L. — Selten. Randen (W.).
L. baton Bergstr. — Ziemlich selten. Schweizersbild (W.), Siblinger Randen (Pf.).
L. medon Esp. — Ziemlich selten. Orsental (Tr.), Schweizersbild (W.).
L. icarus Rott. — Häufig.
ab. *caerulea* Fuchs. — Herblingen, Thayngen, Längenbergl (Pf.).
ab. *unipuncta* Courv. — (Pf.).
ab. *impuncta* Courv. — (W., Pf.).
L. hylas Esp. — Ziemlich häufig.
L. bellargus Rott. — Ziemlich häufig.
ab. *tripuncta* Courv. — (W.).
ab. *unipuncta* Courv. — (W., Pf.).
L. coridon Poda. — Häufig.
ab. *crassipuncta* Courv. — Längenbergl (Pf.).
ab. *basielongata* Courv. — Schweizersbild (Pf.).
ab. *semiarcuata* Courv. — Schweizersbild (Pf.).
ab. *arcuata* Courv. — (W.).
ab. *biarcuata* Courv. — (W.).
ab. *tripuncta* Courv. — (W.).
ab. *quadripuncta* Courv. — (W.).
ab. *paucipuncta* Courv. — Siblinger Randen (Pf.).

- ab. *discoelongata* Courv. — Rändli, Schweizersbild (Pf.).
- ab. *costojuncta* Courv. — Rändli (Pf.).
- ab. *retrojecta* Courv. — (W.).
- L. damon* Schiff. — Häufig, besonders auf dem Randen. Merishausen (St.).
 - ab. *caeca* Courv. — Siblingen Randen (Pf.).
- L. sebrus* Hb. — Selten. Orsental (Tr.), Schweizersbild (W.).
- L. minimus* Füssl. — Häufig.
- L. semiargus* Rott. — Ziemlich häufig.
- L. alexis* Poda. = *cyllarus* Rott. — Nicht häufig.
- L.alcon* F. — Ziemlich selten. Schaaren (W., Pf.).
- L. euphemus* Hb. — Selten. Schaaren (W., Pf., St.).
- L. arion* L. — Ziemlich selten. Randen (W., Sch. Pf.), Griesbach (St.).
 - ab. *unipuncta* Courv. — Randen (W.).
 - ab. *caeca* Courv. — Randen (W.).

Genus *Cyaniris* Dalm.

- C. argiolus* L. — Nicht selten.

Netrocera.

6. Familie: Hesperidae.

Genus *Pamphila* F.

- P. palaemon* Pall. — Ziemlich häufig.

Genus *Adopaea* Billb.

- A. lineola* O. — Ziemlich häufig.
- A. thaumas* Hufn. — Ziemlich häufig.
- A. actaeon* Esp. — Nicht häufig.

Genus *Augiades* Hb.

- A. comma* L. — Häufig.
- A. sylvanus* Esp. — Häufig.

Genus *Carcharodus* Hb.

- C. lavaterae* Esp. — Bürgerrecht zweifelhaft. W. notiert: »Im Schaaren ein Stück mit *alceae*«. In seiner Sammlung befindet sich kein *lavaterae*.

C. alceae Esp. — Selten. Orsental, Schaaren (W.).

C. althaeae Hb. — Selten (W.).

Genus *Pyrgus* Hb.

P. sao Hb. — Nicht selten.

Genus *Scelothrix* Rbr.

S. alveus Hb. — Selten (Tr., W.).

S. malvoides Elw. — Nicht selten (Tr.), Klus, Schaaren (Pf.).

S. serratulae Rbr. — Selten (W.).

S. malvae L. — Ziemlich häufig.

Genus *Thanaos* B.

tages L. — Ziemlich häufig.

7. Familie: *Sphingidae*.

Genus *Herse* Oken.

H. convolvuli L. — Häufig.

Genus *Acherontia* O.

A. atropos L. — Selten bis ziemlich häufig, je nach den Jahren.

Genus *Hyloicus* Hb.

H. ligustri L. — Ziemlich häufig.

H. pinastri L. — Häufig.

ab. virgata Tutt. — Schaffh., Rheinhard (Pf.).

ab. grisea Tutt. — Wirbelberg (Pf.).

Genus *Mimas* Hb.

M. tiliae L. — Nicht selten.

ab. brunnea Bart. — Aus Raupe (P., St.).

ab. maculata Wallgr. — Aus Raupe (Pf.).

Genus *Sphinx* L.

S. ocellata L. — Nicht selten.

Genus *Amorpha* Kirb.

A. populi L. — Nicht selten.

Genus *Haemorrhagia* Grote.

H. tityus L. — Nicht selten.

H. fuciformis L. — Nicht selten.

Genus *Deilephila* Lasp.

D. nerii L. — Selten. Dr. Stierlin sen. fand vor vielen Jahren Raupen auf einem Oleanderstock am Bahnhof. Seither nie mehr gefunden.

Genus *Proserpinus* Hb.

P. proserpina Pall. — Selten. (W.), Rheinau (Dr. Ris).

Genus *Macroglossum* Scop.

M. stellatarum L. — Häufig.

Genus *Celerio* Oken.

C. euphorbiae L. — Ziemlich selten (W.).

C. galii Rott. — Selten (W.).

C. vespertilio Esp. — Selten. Neuhausen beim Durstgraben (W.).

C. lineata F. = *livornica* Esp. — Sehr selten. Tr. 1 Stück 1860 im Schaaren, W. 1885 1 Stück.

Genus *Pergesa* Walk.

P. elpenor L. — Ziemlich häufig.

Genus *Metopsilus* Dunc.

M. porcellus L. — Ziemlich häufig.

Bombyces, Spinner.

8. Familie: Notodontidae.

Genus *Cerura* Schrk. = *Harpya* O.

C. furcula Cl. — Im Schaffhauser Gebiet selten (W.), Neuhausen (Pf.).

C. bifida Hb. — Nicht häufig (Tr., W.), Stein a. Li. (St.), Aazheimer Hof (K.).

Genus *Dicranura* B.

D. erminea Esp. — Bei uns eine Seltenheit. Ein Exemplar in Klein-Andelfingen (W.).

D. vinula L. — Ueberall häufig.

Genus *Stauropus* Germ.

St. fagi L. — Vereinzelt (W., Pf.). Stein a. Li. und im Sept. erwachsene Raupe auf Hasel (St.), Hohlenbaum (Sch.).

Genus *Gluphisia* B.

G. crenata Esp. — Selten. Stokarberg (Pf.).

Genus *Drymonia* Hb.

D. querna F. — Auf Schaffhauser Gebiet nie gefunden.
Ossingen (St.).

D. trimacula Esp. — Ebenfalls selten. Bis jetzt nur von
St. in Stein a. Li. im Mai 1924.

D. chaonia Hb. — Verbreitet, aber spärlich (Tr., W.).
Schaffhausen (Pf.), Stein a. Li. u. ex larva (St.).

Genus *Pheosia* Hb.

P. tremula Cl. — Vereinzelt. Buchthalen (W.), Schaff-
hausen (Pf.).

P. gnoma F. — Weniger selten als vorige Art (Tr.).
Schaffhausen (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Notodonta* O.

N. ziczac L. — Häufig.

N. dromedarius L. — Ebenfalls häufig.

N. phoebe Sieb. = *tritophus* S. V. — Spärlich. Enge-
stieg (W.), Stokarberg (Pf.).

N. tritophus Esp. = *torva* Hb. — Selten. Gruben,
Geißbergwald (W.).

N. anceps Göze = *trepida* Esp. — Vereinzelt. Enge-
wald (W.), Stokarberg (Pf.), Schaffhausen (Sch.),
Stein a. Li. (St.).

Genus *Ochrostigma* Hb.

O. melagona Bkh. — Sehr vereinzelt. Dörflingen (W.),
Kohlfirst (Pf.).

Genus *Odontosia* Hb.

O. carmelita Esp. — Sehr selten im Schaffhauser
Gebiet. Hohlenbaum (Pf.).

Genus *Lophopteryx* Stph.

L. camelina Esp. — Ziemlich häufig (Tr. W.). Enge-
wald (Pf.), Stein (St.).

L. cuculla Esp. — Vereinzelt. Mühlintal, Klus (W.),
Griesbach (Pf.), Umgebung von Schaffhausen da
und dort (Sch.).

Genus *Pterostoma* Germ.

P. palpina L. — Nicht selten, fliegt gern zum Licht (Tr., W., Pf., Sch., St.).

Genus *Ptilophora* Stph.

P. plumigera Esp. — Nicht selten. Falter im November. Randen (W.), Hohlenbaum (Pf.).

Genus *Phalera* Hb.

Ph. bucephala L. — Ueberall.

Genus *Pygaera* O.

P. anastomosis L. — Nicht häufig (W.). Stein a. Li. (St.).

P. curtula L. — Verbreitet (W.). Stokarberg (Pf.), Stein a. Li. (St.).

P. anachoreta F. — Selten. Nur von Tr. und W.

P. pigra Hufn. — Sehr verbreitet.

9. Familie: Thaumtopoeidae.

Genus *Thaumtopoea* Hb.

Th. processionea L. — Im Rheinhard eine Kolonie von Puppen auf Eiche (W.), sonst von keinem Sammler gefunden.

10. Familie: Drepanidae.

Genus *Drepana* Schrk.

D. falcataria L. — Ueberall häufig.

D. lacertinaria L. — Ziemlich verbreitet (W.). Neftenbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).

D. binaria Hufn. — Selten. Kohlfirst, Dörflingen (W.), Stein a. Li. (St.).

D. cultraria F. — Verbreitet, aber nirgends häufig (W.). Orsental (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Cilix* Leach.

C. glaucata Scop. — Häufig.

11. Familie: Saturniidae.

Genus *Saturnia* B.

S. pavonia L. — Sehr verbreitet.

Genus *Agia* O.

A. tau L. — Sehr verbreitet. Fliegt im Mai im Buchenwald.

12. Familie: Lemoniidae.

Genus *Lemonia* Esp. Hb.

L. taraxaci Esp. — Selten. Randen (W.).

L. dumi L. — Selten. Kohlfirst (W.), Neftenbach (Pf.),
zwischen Alten und Ellikon a. Rh. (Sch.).

13. Familie: Endromididae.

Genus *Endromis* O.

E. versicolora L. — Sehr selten. Oberhalb Büsingen
(W.), Schaffhausen (Pf.).

14. Familie: Lasiocampidae.

Genus *Trichiura* Stph

T. crataegi L. — Vereinzelt (Tr., W.). Herblinger
Schloß (Sch.).

Genus *Poecilocampa* Stph.

P. populi L. — Vereinzelt. Herblingen (W.), Hohlen-
baum (Pf.), Schaffhausen (Sch.).

Genus *Malacosoma* Hb.

M. neustria L. — Gemeiner Schädling.

M. castrensis L. — Vereinzelt. Buchberg (Tr., W.).

M. alpicola Stdg. — Bürgerrecht sehr zweifelhaft. In
Thayngen wurde einmal von J. Gasser, Lehrer, ein
♀ gefangen (W.).

Genus *Eriogaster* Germ.

E. rimicola Hb. — Selten (W.).

E. catax L. — Selten (W.).

E. lanestris L. — Ziemlich verbreitet (Tr., W., Sch.).
Schaaren (Pf.).

Genus *Lasiocampa* Schrk.

L. quercus L. — Sehr verbreitet.

L. trifolii Esp. Ebenfalls häufig.

ab. *iberica*. — Schaffhausen (Pf.).

Genus *Macrothylacia* Ramb.

M. rubi L. — Ueberall.

Genus *Selenephra* Ramb.

S. lunigera Esp. ab *lobulina* Esp. — Sehr selten.
Nach Tr. ein Stück von Seiler erbeutet. 4. VI. 1924
ein Stück Stein a. Li. (St.).

Genus *Cosmotriche* Hb.

C. potatoria L. — Häufig.

Genus *Epicnaptera* Rbr.

E. tremulifolia Hb. = *betulifolia* O. — Selten
(Tr., W.).

Genus *Gastropacha* Ochs.

G. quercifolia L. — Nicht häufig, aber ziemlich verbreitet (Tr., W., Pf., Sch.).

Genus *Odonestis* Germ.

O. pruni L. — Ziemlich selten. Emmersberg (W.), Stein
a. Li. (St.).

Genus *Dendrolimus* Germ.

D. pini L. — Stellenweise nicht selten (Tr.). Schweizers-
bild (W.), Griesbach (Sch.).

ab. *unicolor brunnea* Rbl. — (W.), Stokar-
berg (Pf.).

ab. *montana* Stdg. — (W.), Hohlenbaum (Pf.).

15. Familie: Lymantriidae.

Genus *Orgyia* O.

O. gonostigma F. — Nicht häufig (Tr.). Teufels-
küche (W.).

O. antiqua L. — Ueberall.

Genus *Dasychira* Stph.

D. fascelina L. — Ziemlich verbreitet. Merishauser-
tal (W.), Stein (St.).

D. pudibunda L. — Sehr verbreitet.

Genus *Arctornis* Germ.

A. L nigrum Muell. — Selten und vereinzelt (W.).
Neftenbach (Pf.), Ossingen (St.).

Genus *Stilpnotia* Westw.

St. salicis L. — Verbreitet (W.). Mühlental (Pf.), Gries-
bach in copula (St.).

Genus *Lymantria* Hb.

L. dispar L. — Dieses sonst verbreitete, besonders im Süden der Schweiz häufige Tier scheint im Schaffhauser Gebiet eine große Seltenheit zu sein. Schaarenwald 1 ♂ (W.).

L. monacha L. — Verbreitet (W.). Beringen, Engewald (Pf., St.).

Genus *Euproctis* Hb.

E. chrysorrhoea L. = *auriflua* Esp. — Ueberall.

Genus *Porthesia* Stph.

P. similis Füssl. — Nicht häufig (W.). Schaffh. (Pf.), Stein a. Li. (St.).

ab. *nyctea* — (Pf.).

16. Familie: Noctuidae.

1. Unterfamilie: *Acronyctinae*.

Genus *Panthea* Hb.

P. coenobita Esp. — Das prächtige Tier ist sehr selten im Schaffhauser Gebiet. Vor Jahren 1 Stück in Ossingen, ein ♂, 22. VI. 27. Stein a. Li. (St.).

Genus *Trichosea* Grote.

T. ludifica L. — Vereinzelt. Raupe einmal auf Salweiden (Tr.), Schaffh. (Pf.), Stein a. Li. in manchen Jahren (1921) häufig (St.).

Genus *Diphthera* Hb.

D. alpium Osb. = *orion* Esp. — Nicht selten (Tr., W.). Reinhard (Pf.).

Genus *Colocasia* O.

C. coryli L. — Nicht selten. Lichtflieger.
ab. *medionigra* m. — Schaffhausen (Pf.).

Genus *Acronycta* O.

A. leporina L. — Nicht häufig (Tr., W.). Kohlfirst (Pf.), Winterthur (St.).

A. aceris L. — Verbreitet.

A. megacephala F. — Ebenfalls häufig.

A. alni L. — Seltenheit. Felsental, Schaaren (W.), 11. V. 18. Rammersbühl (Sch.).

A. tridens Schiff. — Vereinzelt (Tr. W.). Neftenbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).

A. psi L. — Ueberall häufig.

A. cuspis Hb. — Fraglich für Schaffhausen. Raupe auf Schlehen? (W.).

A. menyanthidis View. — Selten. Mühlerental (Pf.).

A. auricoma F. — Sehr verbreitet.

A. euphorbiae F. — Nicht häufig. Mühlerental (Pf.), Wutachtal (W., Sch.).

A. rumicis L. — Ueberall. In Menge a. Li.

ab. *salicis* Curt. — Neftenbach (Pf.).

Genus *Craniophora* Snell.

C. ligustri F. — Vereinzelt, eher rar. Rheinhard (W.), Griesbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).

2. Unterfamilie: Trifinae.

Genus *Agrotis* O.

A. strigula T. = *porphyrea* S. V. — Vereinzelt. Mühlerental 2 Stücke a. Li. (Pf.).

A. signum F. = *sigma* Hb. — Nicht häufig. Teufelsküche (Tr.). Raupe nachts an niedrigen Sträuchern (W.), Mühlerental (Pf.), Charlottenfels a. Li. (K.).

A. janthina Esp. — Stellenweise häufig (Tr.). Schaffhausen (Pf.), Stein im Okt. regelmäßig a. Li., wenn auch nicht zahlreich (St.).

ab. *latemarginata* Rüb. — Neftenbach (Pf.).

A. fimbria L. — Hier und da (Tr.). Steig (W.), Siblingler Randen (Pf.), Stein a. Li. (St.).

ab. *rufa* Tutt. — (Tr. Pf.).

ab. *solani* F. — Siblingler Randen (Pf.).

A. pronuba L. — Ueberall gemein. Ebenso

ab. *innuba* — (Tr.)

ab. *brunnea* — Neftenbach (Pf.).

A. orbona Hufn. = *subsequa* S. V. — Sehr vereinzelt (W.). Stein a. Li. im Sept. (St.).

A. comes Hb. — Vereinzelt. Schaffh. (Tr., W., Sch.), Scharen (Pf.).

ab. *adsequa* Tr. — (Pf.).

ab. *subsequa* Esp. — Schaffh. (Pf.).

- A. triangulum* Hufn. — Nicht gerade selten (Tr., W., Pf., St., K.).
- A. baja* F. — Verbreitet.
- A. candelarum* Stdg. — Seltenheit. Nur von Pf. im Mühlental a. Li.
- A. c. nigrum* L. — Sehr häufiges Tier. Lichtflieger.
- A. ditrapezium* Bkh. — Etwas seltener als vorige Art (Tr.). Schaffh., Stein a. Li. (Pf., St.).
- A. stigmatica* Hb. = *rhomboidea* Tr. — Nicht selten (Tr., W., Pf., St.).
- A. xantographa* Schiff. — Nicht häufig. Raupe nachts an Gras (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).
- ab. rufa* Tutt.
- ab. nigra* Tutt. — Beide Schaffh. a. Li. (Pf.).
- A. brunnea* F. — Verbreitet, aber nirgends häufig (Tr., W.). Schaffh., Stein a. Li. (Pf., St., K.).
- A. primulae* Esp. = *festiva* Hb. — Nicht häufig. Teufelsküche Schaffh. a. Li. (W.), Klus (Pf.).
- ab. conflua* Tr. — Schaffh., Stein a. L. (Pf., St.).
- A. depuncta* L. — Weit verbreitet.
- A. cuprea* Hb. — Stellenweise. Tagflieger. Randen (W.).
- A. glareosa* Esp. — Sehr selten (Tr.).
- A. multangula* Hb. — Ebenfalls selten. Mühlental (Tr.).
- A. plecta* L. — Ueberall. Fliegt in Menge a. Li.
- A. lucipeta* F. — Ziemlich rar. Hinteres Mühlental (Tr.), Schaffh., Stein a. Li. (Pf., St.).
- A. putris* L. — Vereinzelt (W.). Neuhausen (Pf., K.), Stein a. Li. nicht selten (St.).
- A. cinerea* Hb. — Weit verbreitet, aber nirgends gemein. In beiden Geschlechtern sehr stark variierend.
- A. exclamationis* L. — Ueberall gemein.
- A. nigricans* L. = *fumosa* Hb. — Selten (W.), Stein a. Li. 30. VIII. 1922 (St.).
- A. tritici* L. *ab. aquilina* Hb. — Selten. Stein a. Li. (St.).
- A. corticea* Hb. — Rarität. Dörflingen b. Heuen (W.).
- A. ypsilon* Rott. — Vereinzelt (W.). Schaaren (Pf., Sch.).

- A. segetum* Schiff. — Sehr häufig.
 ab. nigricornis Vill. — Selten. Schaffh. (Pf.).
- A. prasina* F. — Gar nicht häufig (Tr. W.). Neuhausen,
 Neftenbach (Pf.).
- A. occulta* L. — Sehr vereinzelt (W.). Neftenbach (Pf.).
- Genus *Sora* Hein = *Pachnobia* Gn.
 rubricosa F. — Wenig verbreitet (W.). Schaffh.
 (Pf.), Neuhausen (K.).
- leucographa* Schiff. — Ebenfalls selten. Herb-
 lingen (Pf.).
- Genus *Charaeas* Stph.
 Ch. graminis L. — Dieser sonst weit verbreitete Falter
 ist merkwürdigerweise im Kant. Schaffh. bis jetzt
 nicht gefunden worden. Neftenbach (Pf.), Winter-
 thur (St.).
- Genus *Epineuronia* Rbl. = *Neuronia* Hb.
 popularis F. — Im Schaffh. Gebiet selten. Nur,
 einmal von Tr. erbeutet.
- cespitis* F. — Ebenfalls rar. Schaffh. (Pf.).
- Genus *Mamestra* Tr.
 M. leucophaea View. — Ueberall häufig.
 ab. randa — (Pf.).
- M. advena* F. — Selten (W.).
- M. nebulosa* Hufn. — Vereinzelt (Tr., W.). Schaffh.,
 Stein a. Li. (Pf., St.).
- ab. bimaculosa* Esp. — Selten. Stein a. Li. (St.).
- M. brassicae* L. — Ueberall.
- M. persicariae* L. — Sehr häufig.
- M. splendens* Hb. — Seltenheit. Stein a. Li. 24. V. 1924
 und VI. 1926.
- M. oleracea* L. — Ueberall gemein.
- M. genistae* Bkh. — Ebenfalls sehr häufig, besonders
 a. Li.
- M. dissimilis* Knoch = *suasa* Bkh. — Mühlental,
 Schaffh. a. Li. (Pf.).
- ab. confluens* Ev. — Neftenbach (Pf.).
- M. thalassina* Rott. — Nicht gerade selten (W., Pf.).
 Stein a. Li. (St.).

M. contigua Vill. — Vereinzelt (Tr., W.). Schaffh.
(Pf., K.).

M. pisi L. — Häufig.

M. trifolii Rott. — Das sonst nicht seltene Tier wurde
bis jetzt nur in Stein a. Li. gefangen (St.).

M. nana Hufn. = *dentina* Esp. — Verbreitet und
häufig.

ab. *ochrea* — Schaffh. (Pf.).

M. marmorosa Bkh. — Ziemlich selten. Randen (Tr.),
Stein a. Li. (St.).

M. reticulata Vill. = *saponariae* Bkh. — Verein-
zelt (Tr.). Nachts an *Echium* (W.), Aazheimer Hof
(Pf.), Schaffh., Stein a. Li. (St., K.).

M. chrysozona Bkh. = *dysodea* Hb. — Selten im
Kt. Schaffh. Teufelsküche (Tr.), Schaffh. a. Li. (W.).

M. serena F. — Häufig, besonders a. Li.

ab. *obscura* Stdgr. — Seltener. Stein a. Li. (St.).

Genus *Dianthoecia* B.

D. xanthocyanea Hb. — Rarität. Ein Stück aus R. (W.).

D. magnoli B. — Ebenfalls sehr selten. Mühlental (Pf.).

D. albimacula Bkh. — Verbreitet, aber nicht zahlreich.
R. in Kapseln von *Silene nutans* (Tr.). Stein a. Li. (St.).

D. conspersa Schiff. = *nana* Rott. — Selten.
Mühlental a. Li. (Pf.).

D. compta F. — Bis jetzt nur von Tr. an *Lychnis*blüten.

D. capsicola Hb. = *bicruris* Hfn. — Verbreitet
(W.). Mühlental (Pf.), Chlarlottenfels a. Li. (K.).

D. cucubali Füssl. = *rivosa* Ström. — Nirgends
selten.

D. carpophaga Bkh. = *lepida* Esp. — Häufig.

D. capsophila Dup. — Spärlich. Schaffhausen (Pf.),
Stein a. Li. (St.).

Genus *Bombycia* Stph. = *Cleoceris* Bsd.

viminalis F. — Verbreitet (Tr., W., Pf.).

Genus *Miana* Stph.

M. ophiogramma Esp. — Selten. Nur von Pf. in
Neftenbach.

M. strigilis Cl. — Ueberall, in Menge a. Li. Bei der großen Variabilität (kaum ein Stück wie das andere) hat es keinen Wert, eine Reihe von Abarten aufzuzählen.

M. latruncula Hb. — Seltener als vorige Art (W.). Neftenbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).

ab. *aethiops* Hw. — Stein a. Li. (St.).

M. bicoloria Vill. — Nicht häufig. Sehr veränderlich. Neftenbach am Köder (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Bryophila* Tr.

B. raptricula Hb. — Nicht häufig. Schaffhausen an Mauern (W., Pf.). Stein a. Li. (St.).

B. algae F. = *spoliatricula* S. V. — Sehr variabel. Vereinzelt. Neftenbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).

B. perla F. — Häufig, besonders a. Li. (W., Pf.).
ab. *distincta* — Randen (Pf.).

Genus *Diloba* B.

D. caeruleocephala L. — Weit verbreitet.

Genus *Apamea* Tr.

A. testacea Hb. — Vereinzelt. Schaaren (Tr.), Hohlenbaum, Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Thalpophila* Hb. = *Celaena* Stph.

matura Hufn. = *texta* Esp. — Bis jetzt im Kt. Schaffh. noch nie gefunden. Neftenbach (Pf.).

Genus *Hadena* Schrk.

H. porphyrea Esp. = *satura* Hb. — Nicht häufig (Tr. W.). Herblingen (Pf.).

H. adusta Esp. — Sehr vereinzelt. Stein a. Li. (St.).

H. ochroleuca Esp. — Rarität. Bei Tage auf Disteln auf dem Randen (W.). Emmersberg (Sch.).

H. sordida Bkh. — Ebenfalls selten. Mühllental (Pf.).

H. monoglypha Hufn. = *poyodon* L. — Ueberall.
ab. *intacta* Peters — Neftenbach (Pf.).

ab. *obscura* Th. Mieg — Mühllental (Pf.).

ab. *infuscata* Buch. — Griesbach (Pf.).

H. lithoxylea F. — Sehr häufiges Tier.

H. sublustris Esp. — Weniger verbreitet. Mühllental (W.), Stein a. Li. (St.).

- H. rurea* F. — Ganz vereinzelt. Mühlental (Pf.).
ab. *alopercurus* Esp. = *combusta* Dup. —
Unter der Art. Schaffh. a. Li. (Pf.).
- H. hepatica* Hb. — Selten bei uns Tr., W., Pf. je ein Stück.
- H. scolopacina* Esp. — Ebenfalls nur vereinzelt (W.). Neftenbach (Pf.).
- H. basilinea* F. — Nicht selten. Schaffh., Stein a. Li. (W., Pf., St.).
- H. illyria* Frr. — Nur von Pf. in Schaffh. a. Li.
- H. secalis* L. = *didyma* Esp. — Nicht selten. Sehr veränderlicher Falter, Lichtflieger.
ab. *secalina* Hb. — (W., Pf.).
ab. *nictitans* Esp. — (W., Pf., St.).
ab. *leucostigma*. — Selten (Pf.).
- Genus *Ammoconia* Ld.
A. caecimacula F. — Verbreitet, aber nirgends häufig (Tr., W.). Neftenbach (Pf.).
- Genus *Polia* Tr.
P. xanthomista Hb. ab. *nigrocincta* Tr. — Von Tr. einmal aus R. erzogen.
P. chi Ch. — Selten (Tr.). Randen (W.), Siblingen Randen (Pf., Sch.).
- Genus *Brachionycha* Hb. = *Asteroscopus* Bsd.
nubeculosa Esp. — Sehr selten bei uns (Sch.).
sphinx Hufn. — Vereinzelt. Im Spätherbst an Bäumen. R. auf Linden (Tr.). — Hohlenbaum (W., Pf.), im Riet (Sch.), Lohn (K.).
- Genus *Miselia* Stph.
M. oxyacanthae L. — Nicht selten (Tr., W., Sch.). Gaisberg (Pf.).
- Genus *Chariptera* Gn.
Ch. viridana Walch. = *culta* S. V. — Selten. Stein a. Li. 25. VI. 1925 und 22. VI. 1927, je ein prachtvolles Stück (St.).
- Genus *Dichonia* Hb.
D. aprilina L. — Verbreitet, von allen Sammlern erbeutet.

Genus *Dryobota* Ld.

D. protea Bkh. — Einzig von Tr.

Genus *Dipterygia* Stph.

D. scabriuscula L. = *pinastri* L. — Bei uns vereinzelt. Mühlental (W.), Geißberg (Pf.).

Genus *Rhizogramma* Ld.

Rh. detera Esp. — Ziemlich verbreitet. R. auf Berberis (Tr.). Schweizersbild alljährlich (W.), Buchberg (Pf.), Charlottenfels (K.).

Genus *Chloantha* B.

Ch. radiosa Esp. — Selten. Falter bei Tage auf Thymus (Tr.). Auf Scabiosen auf dem Randen (W.).

Ch. polyodon Cl. = *perspicillaris* L. — Vereinzelt (Tr.). Neftenbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Trachea* Hb.

T. atriplicis L. — Das sonst in der Schweiz nicht seltene Tier nur einmal von W.

Genus *Euplexia* Stph.

E. lucipara L. — Häufig. Lichtflieger.

Genus *Brotolomia* Ld.

B. meticulosa L. — Ueberall häufig.

Genus *Mania* Tr.

M. maura L. — Spärlich (Tr., W.). Schaffh. a. Li. (Pf.), Stein an einer Mauer (St.).

ab. *striata* Tutt. — (Pf.).

Genus *Naenia* Stph.

N. typica L. — Nur von Tr. u. W.

Genus *Hydroecia* Gn.

H. nictitans Bkh. — Verbreitet. Tagflieger. Freudental (W.), Schaffh. (Pf.).

ab. *erythrostigma* Hw. — (Pf.).

Genus *Gortyna* O.

G. ochracea Hb. = *flavago* S. V. — Sehr spärlich. Neuhausen (W.), Schaffh. und Stein a. Li. (Pf., St.).

Genus *Tapinostola* Ld.

T. fulva Hb. — Selten. Nur von Pf.

Genus *Leucania* Hb.

- L. impudens* Hb. v. *pudorina* Hb. — Selten. Tr., W. je ein Stück.
- L. impura* Hb. — Verbreitet.
- L. pallens* L. — Häufig.
- L. straminea* Tr. — Lokal. Schaaren (Tr., W.), Stein a. Li (St.).
- L. album* L. — Ueberall.
- L. conigera* F. — Ueberall.
- L. albipuncta* F. — Ueberall.
- L. lithargyrea* Esp. — Sehr häufig.
- L. turca* L. — Selten. Nur von W. gefunden.

Genus *Grammesia* Stph.

- G. trigrammica* Hfn. — Gemein.

Genus *Caradrina* O.

- C. quadripunctata* F. = *cubicularis* S. V. — Häufig.
- C. respersa* Hb. — Recht spärlich. Mühlental (Pf.).
- C. superstes* Tr. — Fraglich für unser Gebiet. Mühlental? (Tr.).
- C. morpheus* Hfn. — Mühlental (Pf.).
- C. alsines* Brahm. — Häufig a. Li.
- C. taraxaci* Hb. — Desgleichen.
- C. ambigua* F. — Vereinzelt (Pf.). Stein a. Li. (St.).
- C. pulmonaris* Esp. — Bei uns sehr selten. Rheinland (Pf.).

Genus *Hydrilla* Gn.

- H. palustris* Hb. — Im Flachland eine große Seltenheit. Klus-Griesbach (Pf.).

Genus *Petilampa* Auriv.

- P. arcuosa* Hw. = *minima* Haw. — Nur von Pf. in Neftenbach.

Genus *Rusina* B.

- R. umbratica* Goeze = *tenebrosa* Hb. — Sehr vereinzelt (W.).

Genus *Amphipyra* O.

- A. tragopogonis* L. — Ueberall gemein.
- A. perflua* F. — Selten (Sch.), Mühlental am Köder (Pf.).
- A. pyramidea* L. — Verbreitet und häufig.

Genus *Taeniocampa* Gn. Die Vertreter dieses Genus findet man fast alle im ersten Frühjahr an Weidenkätzchen oder am Licht.

T. gothica L. — Ueberall.

T. miniosa F. — Nicht gemein (Tr., W.). Herblingen (Pf.), Neuhausen (K.).

T. pulverulenta Esp. — Nicht selten.

T. stabilis View. — Sehr häufig.

ab. *grisea* Sp. — (Pf.).

ab. *rufa* Tutt. — (Pf., St.).

T. populi Ström. = *populeti* Tr. — Nur einmal von Tr. an einer Mauer.

T. incerta Hufn. = *instabilis* S. V. — Ueberall häufig, stark variierend.

T. opima Hb. — Selten bei uns. Nur von Pf. u. Sch.

T. gracilis F. — Nicht häufig. Schaffh. u. Stein a. Li. (Pf., St.).

T. munda Esp. — Nicht selten, von allen Sammlern erbeutet.

ab. *immaculata* Stdg. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Panolis* Hb.

P. flammea Hb. = *piniperda* Pz. — Häufig. 1888/89, Schädling im Herblinger Gebiet (W.).

ab. *griseovariegata* Goeze. = *grisea* Tutt. — Stein a. Li. (St.).

Genus *Calymnia* View.

C. pyralina View. — Eher selten. Schaffh. a. Li. (Pf.), Freudental (K.).

C. trapezina L. — Ueberall häufig.

Genus *Cosmia* O.

C. paleacea Esp. — Selten. Dörflingen ein Stück (W.).

Genus *Dischorista* Ld.

D. fissipuncta Hw. — Im allgemeinen selten, gelegentlich gesellig. Mühlental (Pf.).

ab. *obscura* Favre — (Pf.).

Genus *Plastensis* B.

P. retusa L. — Selten (Tr., W.). Schaffh. a. Li. (Pf.).

subtusa F. — Ebenfalls sehr vereinzelt (Tr., W.). Stein a. Li. (St.).

Genus *Orthosia* O.

O. lota Cl. — Nicht selten.

ab. *bipuncta*. — Geißberg (Pf.).

O. macilenta Hb. — Vereinzelt. Neftenbach (Pf.).

O. circellaris Hufn. — Selten (Tr.). Dörflingen (W.),
Schaffh. a. Li. (Pf.).

O. helvola L. = *rufina* L. — Nicht selten.

O. pistacina F. — Verbreitet. Sehr stark variierend.

ab. *serina* Esp. — Schaffh. (Pf.).

ab. *rubethra* Esp. — Stein a. Li. (St.).

O. nitida F. ab. *garibaldina* Turati. — Selten
Klus (Pf.).

O. litura L. — Häufig.

Genus *Xanthia* Tr.

X. citrargo L. — Stellenweise, aber vereinzelt (Tr.).
Schaaren, Mühlfental (Pf.).

X. aurago F. — Nicht häufig (Tr.). Stein a. Li. (St.).
ab. *fucata* Esp. — (W.), Neftenbach (Pf.).

X. lutea Ström. = *flavago* F. — Ziemlich verbreitet
(Tr., W.).

X. fulvago L. = *cerago* F. — Häufig.

ab. *flavescens* Esp. — Selten (W.).

X. gilvago Esp. — Vereinzelt (Tr.). Charlottenfels (K.).

Genus *Hoprorina* Blanch.

H. croceago F. — Nicht selten, aber vereinzelt (Tr.,
W.). Mühlfental am Köder (Pf.), aus R. (St.).

Genus *Orrhodia* Hb.

O. erythrocephala F. — Ziemlich verbreitet. Klus (Pf.).

O. vau punctatum Esp. = *silene* Hb. — Nirgends
selten.

O. vaccinii L. — Verbreitetes, ungemein veränderliches
Tier.

ab. *ochrea* Tutt. — Geißberg (Pf.).

ab. *obscura* Tutt. — Ebenda (Pf.).

ab. *glabroides* Fuchs. — (W., Pf.).

ab. *spadicea* Hb. — (W., Pf.).

ab. *mixta* Stdg. — (W.).

ab. *grisea*. — Geißberg (Pf.).

O. rubiginea F. — Lokal, eher selten. Klus, Herblingen (Pf.), Stein a. Li. (St.). Auch diese Art ist sehr variabel.

Genus *Scopelosoma* Curt.

S. satellitia L. — Typ und zahlreiche Abarten überall häufig.

ab. *brunnea* Lamp. — (Pf.).

ab. *albosatellititia* Tutt. — (Pf.).

ab. *rufosatellititia* Tutt. — (Pf.).

Genus *Xylina* Tr.

X. semibrunnea Hw. — Vereinzelt (W.). Klus (Pf.), Neuhausen am Köder (K.).

X. socia Rott. — Nicht häufig. Klus, Geißberg (Pf.).

X. furcifera Hufn. — Selten (W.). Rheinhard (Pf.).

X. ingraca H. — Ganz selten. Stein a. Li. April 1924.

X. ornithopus Rott. = *rhizolitha* F. — Ueberall häufig.

Genus *Calocampa* Stph.

C. vetusta Hb. — Verbreitet, aber im Schaffhauser Gebiet selten (Sch.). Eschheimertal (Pf.).

C. exoleta L. — Nicht häufig (Tr., W., Sch.). Klus (Pf.).

Genus *Xylomiges* Gn.

X. conspicillaris L. — Selten (Tr., W.). Stein a. Li. (St.).

Genus *Lithocampa* Gn.

L. ramosa Esp. — Selten. Schaffh. (Pf.).

Genus *Calophasia* Stph.

C. lunula Hufn. = *linariae* S. V. — Weit verbreitet.

Genus *Cucullia* Schrk.

C. prenanthis B. — Im allgemeinen selten. Raupe in manchen Jahren häufig (W.). Stein a. Li. (St.).

C. verbasci L. — Sehr verbreitet.

C. scrophulariae Cap. — Auch recht häufig.

C. asteris Schiff. — Nicht selten, aber doch lokal (Tr., W., Sch.). Stein a. Li. und aus R. (St.).

C. umbratica L. — Ueberall häufig.

C. lucifuga Hb. — Vereinzelt (W., Pf.).

C. lactucae Esp. — Häufig.

C. chamomillae Schiff. — Seltenheit. Schaffh. in einer Sandgrube (Pf.).

C. absynthii L. — Für unser Gebiet sehr selten. Stein a. Li. (St.).

Genus *Anarta* Tr.

A. myrtilli L. — Rarität. Von Tr. u. W. je ein Stück auf *Origanum*.

Genus *Panhemeria* Hb. = *Heliaca* H.-S.

tenebrata Sc. — Ueberall häufig.

Genus *Heliothis* Tr.

H. ononidis F. — Selten (Tr., W.).

H. dipsacea Tr. — Vereinzelt (Tr., W.). Neftenb. (Pf.), Stein a. Li. (St.).

H. peltigera Schiff. — Bei uns eine Seltenheit. Dörf-lingen 1 Stück (W.).

Genus *Pyrrhia* Hb.

P. umbra Hufn. = *marginata* F. — Vereinzelt (W.). Randen (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Acontia* Ld.

A. luctuosa Esp. — Verbreitet.
ab. *ochrea* — Neftenbach (Pf.).

Genus *Erastria* O.

E. argentula Hb. = *banciana* Fab. — Selten. Nur von Pf. in Neftenbach.

E. uncula Cl. — Häufig auf Sumpfwiesen.

E. venustula Hb. — Selten. Teufelsküche (W.).

E. deceptor Sc. = *atrata* S. V. — Verbreitet (Tr., W., Pf.).

E. fasciana L. = *fuscata* Hb. — Nicht häufig (Tr., W.). Neftenbach (Pf.).

Genus *Rivula* Gn.

R. sericealis Sc. — Vereinzelt (Tr.). Schaffhausen a. Li. (Pf.).

Genus *Prothymnia* Hb.

P. viridaria Cl. = *aenea* Hb. — Nicht selten. Tag-flieger (Tr., W.). Schaaren (Pf.).

ab. *fusca* Tutt. — Neftenbach (Pf.).

Genus *Emmelia* Hb. = *Agrophila* B.
 trabealis Sc. = *sulphurea* S. V. — Ueberall häufig.

3. Unterfam.: *Gonopterinae*.

Genus *Scoliopteryx* Germ.
 T. libatrix L. — Ueberall.

4. Unterfam.: *Quadrifinae*.

Genus *Abrostola* O.

A. triplasia L. — Verbreitet.

A. tripartita Hufn. = *urticae* Hb. — Verbreitet.

Genus *Plusia* O.

P. caureum Knoch. = *concha* Fab. — Ziemlich selten. Kohlfirst (W.), Stein a. Li. (St.).

P. variabilis Pill. = *illustris* F. — Ziemlich verbreitet. Thayngen (W.), Mühlfental (Pf.), Freudental (Sch.).

P. chrysitis L. — Ueberall häufig. Lichtflieger.
 ab. *juncta* Tutt. — Fast ebenso häufig wie der Typ.

P. chryson Esp. = *orichalcea* Hb. — Sehr vereinzelt. Langwiesen, Stein a. Li. (St.).

P. bractea F. — Etwas weniger selten. Löhningen (Tr.), Schaaren (W.), Stein a. Li. (St.).

P. festucae L. — Für unser Gebiet große Rarität. W. u. Sch. je 1 Stück in Schaffhausen.

P. gutta Gn. = *circumflexa* S. V. — Ziemlich selten. Schaffh. u. Stein a. Li. (Pf., St.), Rheinau (St.).

P. pulchrina Hw. — Vereinzelt (W.). Schaffh. (Pf.).
 ab. *percontatrix* Aur. — Mühlfental (Pf.).

P. jota L. — Vereinzelt. Mühlfental (Pf.), Stein a. Li. (St.).
 ab. *percontationis* Tr. — Mühlfental (Pf.).

P. gamma L. — Ueberall gemein.

Genus *Euclidia* O.

E. mi Cl. = *litterata* Cyr. — Ueberall in Menge.

E. glyphica L. — Dito.

Genus *Pseudophia* Gn.

P. lunaris Schiff. — Selten bei uns (Tr.). Büsinger Wald, Schaaren (W.), Dachsen (K.).

Genus *Catephia* O.

C. alchymista Schiff. — Große Seltenheit. Rammersbühl 22. V. 1915 ein Stück (Sch.).

Genus *Aedia* Hb.

A. funesta Esp. — Sehr selten. Dörflingen 1 Stk. (W.).

Genus *Catocala* Schr.

C. fraxini L. — Ueberall gefunden, aber vereinzelt.

C. electa Bkh. — Lokal (W.). Neftenbach (Pf.).

C. nupta L. — Die häufigste Art dieses Genus.

C. sponsa L. — Nicht häufig. Schaaren (W.), Siblinger Randen (Pf.).

C. promissa Esp. — Seltenheit (W.).

C. fulminea Sc. = *paranympa* L. — Sehr lokal (Tr., W.). Schaaren 1 Stück (Pf.).

Genus *Toxocampa* Gn.

T. pastinum Tr. — Selten. Ein Stück auf dem Rändli (W.), Klus (Pf.), Charlottenfels a. Li. (K.).

T. craccae F. — Etwas häufiger, aber doch vereinzelt. Löhninger Randen (W.), Mühental (Pf.), Stein a. Li. (St.).

5. Unterfam.: Hypeninae H.-S.

Genus *Laspeyria* Germ. = *Aventia* Dup.

flexula Schiff. — Verbreitet, aber nicht häufig (W.). Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Parascotia* Hb. = *Boletobia* B.

fuliginaria L. — Sehr vereinzelt. Feuerthalen 1 Stück (W.). Schaffh. (Pf.).

Genus *Zancognatha* Ld.

Z. tarsiplumalis Hb. — Vereinzelt und spärlich. Schaarenwald (W.), Stein a. Li. (St.) 22. VI. 1927.

Z. tarsipennalis Tr. = *tarsicrinalis* Hb. — Vereinzelt. Schaffh. a. Li. (Pf.).

- Z. tarsicrinalis* Knoch. — Häufig.
Z. grisealis Hb. — Nicht selten. Geisshof (W.),
Mühlental (Pf.).
Genus *Aethia* Hb. = *Sophronia* Gn.
emortualis Schiff. — Vereinzelt (W.). Mühlental
(Pf.), Winterthur a. Li. (St.).
Genus *Madopa* Stph.
M. salicalis Schiff. — Sehr spärlich (Tr., W.). Neu-
hausen (Pf.).
M. derivalis Hb. — Sehr selten. 1 Stück bei der
Schiffswerfte Langwiesen (W.).
Genus *Pachypogon* Hb.
P. barbalis Cl. — Hie und da (Tr., W.). Mühlental (Pf.).
Genus *Bomolocha* Hb.
B. fontis Schalen. — Spärlich. Enge, Kohlfirst (W.,
Pf.), Stein a. Li. (St.).
ab. terricularis Hb. — Engewald (Pf.).
Genus *Hypena* Schrk.
H. proboscidalis L. — Nicht selten (W., Pf.).
H. obesalis Tr. — Im Schaffhauser Gebiet ziemlich
selten. Randen (W.).
H. rostralis L. — Ueberall häufig.
ab. palpalis F. — Neftenbach (Pf.).

17. Familie: *Cymatophoridae* H.-S.

- Genus *Habrosyne* Hb. = *Gonophora* Brd.
derasa L. — Nicht häufig (W.). Schaffh. u. Stein
a. Li. (Pf., St.).
Genus *Thyatira* Hb.
Th. batis L. — Das auffallend hübsche Tier ist viel
häufiger als die vorige Art (Tr., W.). Mühlental (Pf.),
Stein a. Li. (St.).
Genus *Cymatophora* Tr.
C. or F. — Nirgends selten.
ab. unimaculata — Mühlental (Pf.).
ab. fuscostigmata — Neftenbach (Pf.).

C. ocularis L. = *octogesima* Hb. — Selten (W.).
Neftenbach (Pf.).

C. fluctuosa Hb. — Ebenfalls rar. Neftenbach (Pf.).

C. diluta F. — Auch sehr vereinzelt (Tr., W.). Büsingen (Pf.).

C. duplaris L. = *bipuncta* Bkh. — In unserem Gebiet lokal (W.).

Genus *Polyplocia* Hb. = *Asphalia* Hb.

flavicornis L. = *cinerea* Goeze — Spärlich (W.) Breite (Pf.), Stein a. Li. (St.).

ridens F. — Ebenfalls wenig verbreitet (Tr.). Herblingen (Pf.), Rheinhard (Sch.).

18. Familie: Brephidae.

Genus *Brephos* O.

B. parthenias L. — Nicht häufig (W.).

B. nothum Hb. — Selten (Tr., W.). Klus, Kohlfirst (Pf.).

B. puella Esp. — Nur von Tr. 1 Stück aus R. erzogen.

19. Familie: Geometridae.

1. Unterfam.: Geometrinae.

Genus *Pseudoterpna* Hb.

P. pruinata Huf. = *cythisiaria* S. V. — Ziemlich selten. Griesbach (Tr.), Schweizersbild (W.), Neftenbach (Pf.).

Genus *Geometra* L.

G. papilionaria L. — Ueberall zu finden.

Genus *Euchloris* Hb. = *Phorodesma* B.

vernaria Hb. = *chrysopraria* Esp. — Verbreitet, aber nirgends häufig. Geißberg (Tr.), 1 Stück in Dörflingen (W.), Neftenbach (Pf.).

Genus *Nemoria* Hb.

N. viridata L. = *cloraria* Hb. — Verbreitet und häufig.

N. porrinata Z. = *viridata* Tr. — Selten. Sonnenburg (Pf.).

Genus *Thalera* Hb.

Th. fimbrialis Sc. = *bupleuraria* Schiff. — Vereinzelt (W.). Neftenbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Th. putata L. — Ebenfalls spärlich (Tr.). Engewald (W.), Kohlfirst (Pf.).

Th. lactearia L. = *putataria* Esp. — Häufig.

Genus *Hemithea* Dup.

H. strigata Müll. = *aestivaria* Hb. — Nicht selten.

2. Unterfam.: *Acidalinae*.

Genus *Acidalia* Tr.

A. similata Bergström. = *perochraria* F. R. — Ueberall häufig.

A. rufaria Hb. — Vereinzelt. Mühlfental (Tr.), Durstgraben (W.).

A. muricata Huf. = *auroraria* Bkh. — Selten. Neftenbach (Pf.).

A. dimidiata Huf. = *scutulata* Bkh. — (Tr.), Neftenbach (Pf.).

A. virgularia Hb. = *incanaria* Hb. = *seriata* Schrk. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

A. bisetata Huf. = *reversaria* Dup. — Keine Seltenheit.

ab. *extincta* — Neftenbach (Pf.).

A. dilutaria Hb. = *holosericata* Dup. — Bei uns rar. Teufelsküche (Tr.), Rändli 1 Stück (W.), Sommerhalde (Pf.).

A. humiliata Hufn. = *osseata* F. M. — Verbreitet.

A. aversata L. = *lividata* Gn. — Sehr häufig.

ab. *spoliata* Stdg. — Nach W. fast häufiger als der Typ.

A. emarginata L. = *demandataria* Esp. — Nur von Tr. im Schaaren.

A. immorata L. — Ueberall.

A. rubiginata Huf. = *rubricata* F. M. — Ziemlich verbreitet (Tr., W.). Siblingen (Pf.).

A. marginepunctata Goeze = *immutata* Tr. — Nur von Pf. a. Li.

- A. incanata* L. = *mutata* Tr. — Selten (Tr.).
A. remutaria Hb. — Häufig.
A. punctata S. C. = *cerusaria* Lah. — Sehr spärlich (Tr.). Neftenbach (Pf.).
A. caricaria Reutti. — Nur von Pf. in Neftenbach.
A. immutata L. = *sylvestraria* Hb. — Selten (Tr.).
A. umbellaria Hb. = *compararia* H. — Ebenfalls sehr vereinzelt (Tr.).
A. strigillaria Hb. = *prataria* B. — Ueberall.
A. ornata Sc. = *paludata* L. — Hie und da (Tr., W.). Schaffh. a. Li. (Pf.), Winterthur (St.).

- Genus *Codonia* Hb. = *Ephyra* Dup. = *Zonosoma* Ld.
annulata Schulze. — Verbreitet, aber nirgends häufig (Tr., W.). Herblingen (Pf.), Ossingen (St.).
pupillaria Hb. ab. *nolaria* Hb. — Ganz selten. Neftenbach (Pf.).
porata F. = *punctaria* S. V. — Selten (Tr.). Im Kohlfirst (W.).
punctaria L. — Verbreitet.
linearia Hb. = *trilinearia* Bkh. — Verbreitet und nirgends selten.
ab. *strabonaria* Z. — Schaffh. (Pf.).

- Genus *Rhodostrophia* Hb.
Rh. vibicaria L. — Nirgends selten.

- Genus *Timandra* Dup.
T. amata L. — Sehr verbreitet.

3. Unterfam.: Larentiinae.

- Genus *Ortholitha* Hb.

- O. plumbaria* F. = *palumbaria* S. V. — Ziemlich häufig (Tr., W., Pf., St.).
O. limitata Sc. = *mensuraria* Schiff. — Einer der gemeinsten Spanner.
O. moeniata Sc. — Seltenheit. Nur von Tr.
O. bipunctaria Schiff. — Verbreitet, aber nicht gemein (W., Pf.). Sommerhalde im Aug. (St.). Stein a. Li. (St.).

Genus *Minoa* Tr.

M. murinata Sc. = *euphorbiata* S. V. — Häufig.
Schweizersbild, Freudental (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Odezia* B.

O. atrata L. = *chaerophyllata* L. — In allen Wiesen.

Genus *Anaitis* Dup.

A. plagiata L. — Verbreitet.

ab. *tangens* Fritsch. — Unter der Art. Schaff-
hausen a. Li. (Pf.).

Genus *Lobophora* Curt.

L. polycommata Schiff. — Vereinzelt. Belair (Pf.),
Stein a. Li. (St.).

L. sertata Hb. = *appendicularia* B. — Hie und
da. Kohlfirst (W.), Klus (Pf.).

L. carpinata Bkh. = *lobulata* Hb. — Vereinzelt
(W.). Feuerthalen (Pf.).

L. halterata Huf. = *hexapterata* Schiff. — Ziem-
lich selten im Schaffhauser Gebiet. Schaaren (Tr., W.).
Schaffh. a. Li. (Pf.).

L. sexalata Rhetz. = *sexalisata* Hb. — Selten
(Tr.), 1 Stück (W.).

Genus *Operopthera* Hb. = *Cheimatobia* Stph.

boreata Hb. — Nicht häufig. Rheinhard (W., Pf.).

brumata L. — Ueberall gemein. Schädling.

Genus *Triphosa* Stph.

T. dubitata L. — Vereinzelt (W.). Schaaren (Pf.),
Stein a. Li. (St.).

ab. *cinerata* Stph. — Neftenbach (Pf.).

Genus *Eucosmia* Stph.

E. certata Hb. = *cervinata* Hb. — Verbreitet, aber
nicht gemein (W.). Schaaren (Pf.), Stein a. Li. (St.).

ab. *rubescens* Rbl. — Stein a. Li. (St.).

E. undulata L. — Vereinzelt (Tr.). Engewald (W.),
Neuhausen (Pf.).

Genus *Scotosia* Stph.

S. vetulata Schiff. — Ziemlich verbreitet.

S. rhamnata Schiff. = *transversata* Rott. —
Selten. Mühlfental (Pf.).

Genus *Lygris* Hb.

L. reticulata S. V. — Sehr selten. Bei Stühlingen
1 Stück (W.).

L. prunata L. = *ribesiarum* B. — Verbreitet und
häufig.

L. testata L. = *achatinata* Hb. — Bei uns selten.
1 Stück (W.).

L. populata L. — Verbreitet. Engewald (W.), Mühlen-
tal (Pf.).

Genus *Larentia* Tr. = *Cidaria* Tr.

dotata L. = *pyraliata* S. V. — Häufig (Tr., W., Pf.).

fulvata Forst. — Ziemlich selten (Tr.). Klosterfeld
(W.), Mühltal (Pf.).

ocellata L. — Nicht selten (Tr.). Teufelsküche (W.),
Schaffh. u. Stein a. Li. (Pf., St.).

bicolorata Huf. = *rubiginata* S. V. — Nicht
selten. Gennersbrunn (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

variata Schiff. — Nicht selten.

ab. *obeliscata* Hb. — (W., Pf.).

ab. *stragulata* Hb. — (W.).

juniperata L. — Selten (Tr.). Neftenbach (Pf.).

siterata Huf. = *psittacata* S. V. — Verbreitet,
aber nicht häufig (W., Pf., St.).

miata L. = *coraciata* Hb. — Seltenheit. Nur von
Tr. erbeutet.

truncata Hfn. = *russata* S. V. — Ziemlich häufig.
Schaaren, Kohlfirst (W.), Engewald (Pf.).

immanata Hb. = *perfuscata* Lah. — Selten.
Buchberg (W.), Orsental (Pf.).

firmata Hb. — Selten. Schweizersbild (Pf.).

olivata Bkh. — Weit verbreitet.

viridaria F. — *miaria* Bkh. — Nicht selten (W.).
Schaffh. u. Stein a. Li. (Pf., St.).

salicata Hb. = *ablutaria* H.-S. = *ferraria*
H.-S. — Seltenheit. Hohlenbaum (Pf.).

ab. *ablutaria* Bdv. — Orsental (Pf.).

fluctuata L. — Ueberall.

ab. *sempionaria* Rätzer. — Diese sonst alpine
Form von Pf. in Schaffh. a. Li.

didymata L. = *scabrata* Hb. — Verbreitet und
häufig.

parallelolineata Retz. = *vespertina* Bkh.
— Nicht häufig. Randen (W.), Griesbach (Pf.).

montanata Schiff. — Sehr verbreitet.

ab. *constricta*. — Engewald (Pf.).

ab. *costimaculata*. — Mühlfental (Pf.).

suffumata Hb. — Vereinzelt. Engewald (W., Pf.).

quadrifasciaria Cl. = *ligustrata* Schiff. —
Nicht selten.

ferrugata Cl. — Ueberall häufig.

ab. *unidentaria* Hw. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

spadicearia Bkh. = *ferrugata* Hw. — Nicht
häufig. Kohlfist, Schaffh. a. Li (Pf.).

designata Rott. = *propugnata* Schiff. —
Selten. Belair (Pf.).

dilutata Schiff. — Sehr verbreitet.

autumnata Bkh. — Ebenfalls häufig.

ab. *obscurata* — Neftenbach (Pf.).

ab. *christyi*. — Schaffh. (Pf.).

caesiata Lang. — Ein in den Bergen sehr häufiges
Tierchen, in der Ebene selten. 2 Stücke (W.).

ab. *calcarata*. — Mühlfental (Tr., Pf.).

flavicinctata Hb. — Selten. An Felsen oberhalb
des Haultals (W.).

infidaria Lah. — Bei uns selten. Mühlfental (Pf.).

tophaceata Hb. — Der Typ wurde bei uns noch
nie gefunden.

ab. *jurassica* — Mühlfental (Pf.).

riguata Hb. — Seltenheit. Nur einmal von Tr.

cucullata Hufn. = *sinuata* S. V. — Vereinzelt.
Schweizersbild (W.), Neftenbach (Pf.).

rivata Hb. = *silvatica* Hw. — Hie und da. Orsen-
tal (Tr.), Schiffswerfte bei Langwiesen (W.), Mühlfen-
tal (Pf.).

galiata Hb. — Bei uns bis dato nur von W. 1 Stück.

sociata Bkh. = *alchemillata* Schiff. — Ueberall.

albicillata L. — In lichten Wäldern häufig.

procellata F. M. — Ziemlich häufig und verbreitet.

transversata Thbg. = *lugubrata* Stdg. —

Stellenweise häufig. Rheinhard (W., Pf.).

hastata L. — Das mehr alpine Tier wurde einmal von Pf. erbeutet.

tristata L. = *funeraria* Lah. — In Wäldern nicht selten (W.). Neftenb. (Pf.).

luctuata Hb. = *tristata* Hb. — Vereinzelt. Orsental (Tr.), Freudental (Pf.).

alchemillata L. = *rivulata* S. V. — Stellenweise. Griesbach in Menge (Tr.), Orsental (Pf.).

hydrata Tr. — Selten (Tr.). Mühlental (Pf.).

adaequata Bkh. = *blandiata* Schiff. — Nicht selten.

albulata Schiff. — Ziemlich verbreitet. Schaaren (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

testacea Donovan. = *sylvata* Schiff. — Stellenweise nicht selten. Schaaren (Tr., W.).

blomeri Curt. — Bei uns sehr selten. Kohlfirst 1 Stück (W.).

obliterata Huf. = *heparata* Schiff. — Nicht selten. Schaarenwald (W.).

luteata Schiff. — Ziemlich selten (Tr., W.). Orsental (Pf.).

flavofasciata Sebaldt. = *decolorata* Hb. — Sehr vereinzelt (W.).

bilineata L. — Ueberall.

ab. infuscata Gmppbg. — Unter der Art.

sordidata F. = *elutata* Hb. — Häufig.

autumnalis Ström. = *trifasciata* Bkh. = *im-
pluviata* Schiff. — Nicht häufig (Tr., W., Pf.).

ruberata Frr. = *literata* Spr. Bis jetzt nur in der *ab. grisescens* Huene. — Stein a. Li. (St.).

- capitata* H. S. = *balsaminata* Frr. — Bis jetzt nur von Pf. im Mühlental.
silaceata Hb. — Ziemlich verbreitet (W.). Schaffh. a. Li. (Pf.).
corylata Sebaldt. = *ruptata* Hb. — Seltenheit. 1 Stück (W.), Mühlental (Pf.), Stein a. Li. 29. V. 1927 (St.).
badiata Hb. — Vereinzelt (W.). Schaffh. u. Stein a. Li. (Pf., St.).
berberata Schiff. — Sehr verbreitet und häufig.
 ab. constricta — (Pf.).
nigrofasciaria Goeze = *derivata* Schiff. — Sehr vereinzelt. Stokarberg (Pf.).
rubidata F. M. — Selten. Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Asthena* Hb.

- A. candidata* Schiff. — Nicht selten (W.). Orsental (Pf.).
A. anseraria H. S. = *Cid. soldaria* Trti. — Bei uns selten. Siblinger Randen (Pf.).

Genus *Collix* Gn.

- C. sparsata* Tr. — Seltenheit. Schaarenwald (Tr., W.).

Genus *Chloroclystis* Hb.

- Ch. coronata* Hb. — Der seltene Falter nur von Pf. a. Li.

Genus *Calliclystis* Hb.

- C. debiliata* Hb. — Verbreitet. Schaffh. (Pf.).
C. rectangulata L. — Häufig.
 ab. nigrosericeata Hw. — Schaffh. a. Li. (Pf.).
 ab. cydoniata Bkh. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Tephroclystia* Hb. = *Eupithecia* Curt.

Die Tierchen dieser Gattung wurden auf Schaffhauser Gebiet bis jetzt fast nur von Pf. gesammelt. Die Trapp'sche Sammlung enthält 3, die Wannersche 6 Vertreter.

- abietaria* Goeze = *togata* Hb. — Mühlental (W., Pf.).
 laquearia H. S. — Mühlental (Pf.).

oblongata Bergström. = *centaureata* Schiff.

— (Tr.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

extraversaria H. S. — Neftenb. (Pf.).

absinthiata Cl. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

satyrata Hb. — (W.), Engewald (Pf.).

isogrammaria H. S. — Verbreitet und häufig.

tenuiata Hb. = *inturbaria* Frr. — Neftenb. (Pf.).

denotata Hb. = *campanulata* H. S. — Schaffh.
a. Li. (Pf.).

albipunctata Hw. = *tripunctaria* H. S. —
Mühlental (Pf.).

ab. *aestiva*. — Neftenb. (Pf.).

assimiliata Gn. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

vulgata Hw. = *austeraria* H. S. — Schaffh.
a. Li. (Pf.).

castigata Hb. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

subfulvata Hw. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

millefoliata Roessl. = *achilleata* Mab. —
Mühlental (Pf.).

valerianata Hb. — Selten. Schaffh. a. Li. (Pf.).

helveticaria Dietze = ab. *arceuthata* Frr. —
Schaffh. a. Li. (Pf.).

innotata Hufn. — Verbreitet. Neftenb. (Pf.).

pimpinellata Hb. — *denotata* Gn. — Schaffh.
a. Li. (Pf.).

sobrinata Hb. — Mühlental (Pf.).

pusillata Schiff. — Buchberg, Klus (Pf.).

lariciata Frr. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

lanceata Hb. — (W.), Herblingen, Klus (Pf.).

irriguata Hb. — Selten. 1 Stück von Tr. erbeutet.

exiguata Hb. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

insigniata Hb. = *consignata* Bkh. — Selten.
Hohlenbaum (Pf.).

Genus *Phibalapteryx* Stph.

Ph. vitalbata Schiff. — Eher selten (Tr., W.). Schaffh.
u. Stein a. Li. (Pf., St.).

- Ph. tersata* Schiff. = *radicaria* Lah. — Wenig verbreitet Schiffswerfte (W.), Schaffh. (Pf.).
 ab. tersulata Stdg. — Mühlental (Pf.).
Ph. aemulata Hb. — Selten. Mühlental (Pf.).

4. Unterfam.: Boarmiinae.

Genus *Abraxas* Leach.

- A. grossulariata* L. — Nicht häufig, aber doch verbreitet (Tr., W.) Siblinger Randen (Pf.).
A. sylvata Sc. = *ulmata* F. — Vereinzelt (W.). Kohlfirst (Pf.).
A. marginata L. — Sehr verbreitet.
 ab. naevaria Hb. — Schaaren (Pf.).
 ab. pollutaria Hb. — Ebendasselbst (Pf.).
A. adustata Schiff. — Nirgends selten.

Genus *Bapta* Stph.

- B. pictaria* Curt. — Ziemlich selten. Geißberg (Pf.).
B. bimaculata F. = *taminata* Schiff. — Nicht häufig (W.). Engewald (Pf.), Stein a. Li. (St.).
B. temerata Hb. = *sylvestrata* Hb. — Verbreitet u. häufig.

Genus *Stegania* Dup.

- St. cararia* Hb. — Große Rarität. 1894 ein Stück im Schaaren, seither nie wieder (W.).

Genus *Deilinia* Hb. = *Cabera* Tr.

- pusaria* L. — Ueberall.
 exanthemata Sc. — Ebenfalls sehr häufig.

Genus *Numeria* Dup.

- N. pulverata* L. — Ziemlich verbreitet (W.). Engewald (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Püngeleria* Roug.

- P. capreolaria* F. — Sehr selten. Hochranden 1907 (W.).

Genus *Ellopi*a Tr.

- E. prosapiaria* L. = *fasciaria* Schiff. —
 ab. prasinaria Hb. — Bei uns scheint nur diese grüne Abart vorzukommen, diese aber häufig.

Genus *Metrocampa* Ld.

M. margaritata L. — Vereinzelt (Tr.). Kohlfirst (W.),
Klus (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Ennomos* Tr. = *Eugonia* Hb.

quercinaria Huf. = *angularia* Schiff. — Nicht
selten (Tr., W.). Klus (Pf.).

ab. *infuscata* Stdg. — (W.).

ab. *carpinaria* Hb. — Klus (Pf.).

ab. *equestraria* F. — Neftenb. (Pf.).

fuscantaria Hw. — Selten. Mühlental (Pf.).

erosaria Hb. — Verbreitet, aber nicht häufig. Neftenb. (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Selenia* Hb.

S. bilunaria Esp. = *illunaria* Hb. — Häufig in beiden
Generationen, besonders

ab. *juliania* Hw. — die kleinere und meist blassere
Sommergeneration.

S. lunaria Schiff. = *lunularia* Hb. — Weniger häufig
(Tr.). Mühlental (Pf.).

S. tetralunaria Huf. = *illustraria* Hb. — Nicht häufig
(Tr., W.). Mühlental (Pf.).

ab. *aestiva* Stdg. — Kleinere Sommergeneration.
Neftenb. (Pf.).

Genus *Hydrochoa* Hb. = *Pericallia* Stph.

syringaria L. — Verbreitet, aber nirgends häufig
(Tr., W.). Rheinhard (Pf.).

Genus *Gonodontis* Hb. = *Odontoptera* Stph.

bidentata Cl. = *dentaria* Hb. — Nicht selten (Tr.).
Gennersbrunn (W.), Mühlental (Pf.).

ab. *edentata* Krul. — Selten. (Mühlental (Pf.).

Genus *Himera* Dup.

H. pennaria L. — Verbreitet und häufig.

Genus *Crocallis* Tr.

C. elinguaris L. — Nicht selten (W., Pf.).

ab. *aequaria* — Mühlental (Pf.).

Genus *Angerona* Dup.

A. prunaria L. — Nicht selten.

ab. *sordidata* Füssl. — Seltener (W., Pf.).

ab. *spangbergi* Lampa — Selten (W.).

Genus *Urapteryx* Leach.

U. sambucaria L. — Das prächtige Tier ist überall zu finden.

Genus *Eurymene* Dup.

E. dolabraria L. — Nicht häufig (W., Pf.). Stein a. Li. (St.).

Genus *Opisthograptis* Dup. = *Rumia* Dup.

luteolata L. = *crataegata* L. — Ueberall häufig. Lichtflieger.

Genus *Epione* Dup.

E. apiciaria Schiff. — Sehr verbreitet.

E. advenaria Hb. — Ebenfalls sehr häufig.

Genus *Venilia* Dup.

V. macularia L. — Ueberall.

Genus *Semiothisia* Hb. — *Macaria* Curt.

notata L. — Nicht häufig (Tr., W.). Stein a. Li. (St.).

alternaria Hb. — Ganz vereinzelt (Tr.). Schaaren (W.).

signaria Hb. — Weniger selten. Schaaren (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

liturata Cl. — Nicht häufig (W.), Promenade Schaffh. (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Hibernia* Latr.

H. rupicapraria Schiff. — Sehr vereinzelt (Tr., W.).

H. bajaria Schiff. = *sericearia* Bkh. — Rarität bei uns (Tr.). Schleithimer Randen (Pf.).

H. leucophaearia Schiff. — Vereinzelt (Tr.). Rheinhard (W.), Klus (Pf.).

H. aurantiaria Esp. — *quadripunctaria* Esp. — Vereinzelt (W.). Breite (Pf.), Stein a. Li. (St.).

H. marginaria Bkh. = *progemmaria* Hb. — Ebenfalls eher selten (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

H. defoliaria Cl. — Nicht selten.

ab. *obscura* Helfer. — Schleithimer Randen (Pf.).

ab. *brunnescens* Rebel. — Ebenda (Pf.).

Genus *Anisopteryx* Stph.

A. aceraria Schiff. — Nicht häufig. Felsental (W.), Schleithemer Randen (Pf.).

A. aescularia Schiff. = *muricaria* Bkh. — Sehr vereinzelt (Tr.), Rheinhard 1 Stück (W.), Hohlenbaum (Pf.).

Genus *Phigalia* Dup.

Ph. pedaria F. = *pilosaria* Schiff. — Nicht selten. Der erste Frühlingsbote. Stein 8. II. 1921 an der Mauer meines Hauses (St.).

Genus *Biston* Leach. = *Apocheima* Hb.

hispidarius F. M. — Sehr selten (Tr.). Stokarberg (Pf.).

pomonarius Hb. — Ebenfalls rar (Tr.). Schleithemer Randen (Pf.), Stetten (K.).

zonarius Schiff. — Sehr vereinzelt. Schaffh. (W.), Hohlenbaum (Pf.).

hirtarius Cl. — Nicht selten, aber lokal. Büsingen (W.), Stokarberg (Pf.), Stein a. Li. (St.).

stratarius Huf. = *prodromaria* Schiff. — Nirgends selten.

ab. *terrarius* Weym. — Selten bei uns. Breite (Pf.).

Genus *Amphidasys* Tr.

A. betularia L. — Ueberall zu finden.

Genus *Boarmia* Tr.

B. cinctaria Schiff. — Vereinzelt (W.), Stokarberg (Pf.), Stein a. Li. nicht selten (St.).

B. gemmaria Brahm. = *rhomboidaria* Schiff. — Sehr verbreitet.

B. secundaria Schiff. — Nirgends selten.

B. ribeata Cl. = *abietaria* Hb. — Ziemlich häufig (Tr., W.). Kohlfirst (Pf.), Stein a. Li. (St.).

B. repandata L. — Sehr häufig wie schon der Name andeutet.

ab. *conversaria* Hb. — Selten. Klus (Pf.).

B. roboraria Schiff. — Nicht überall. Schaarenwald (W.), Mühlental (Pf.), Stein a. Li. (St.).

B. consortaria F. M. — Nirgends selten.

B. angularia Sebaldt. = *viduaria* Schiff. — Selten. Mühlental (Pf.), Ossingen (St.).

B. lichenaria Huf. — Vereinzelt. Herblingen (W.), Mühlental (Pf.), Winterthur a. Li. nicht selten (St.).

B. crepuscularia Schiff. — Nicht selten.

B. consonaria Hb. — Nicht überall (W.). Engewald (Pf.).

B. lurida Bkh. = *extersaria* Hb. — Verbreitet, aber nicht gemein.

B. punctularia Hb. — Nicht selten, aber lokal. Schaa-
ren (W.), Neuhausen (Pf.).

Genus *Gnophos* Tr.

G. furvata Schiff. — Selten. (Tr., W.). Neftenb. (Pf.), Winterthur (St.).

G. obfuscaria Hb. = *ambiguata* Dug. = *ophthal-
micata* Ld. — Seltenheit. Klus (Pf.), Randen (K.).

G. pullata Tr. — Ebenfalls recht spärlich.

Teufelsküche ein Stück im Juni (Tr., W.), 15. VIII. 1922
ein Stück Stein a. Li. (St.).

Genus *Bupalus* Leach.

B. piniarius L. Sehr verbreitet.

ab. *flavescens* Buch-White. — Häufig unter
der Art.

Genus *Ematurga* Ld.

E. atomaria L. — Ueberall in Menge.

Genus *Thamnoma* Ld. = *Halia* Dup.

wauaria Ld. — Verbreitet und nirgends selten.

Genus *Diastrictis* Hb.

D. artesiaria F. M. — Ganz vereinzelt. Neftenb. (Pf.).

Genus *Phasiane* Dup.

Ph. petraria Hb. — Nicht häufig. Stokarberg (Pf.).

Ph. clathrata L. — Gemein.

Ph. glarearia Brahm. — Sehr lokal. Durstgraben (Pf.).

Genus *Scoria* Stph.

S. lineata St. = *dealbata* L. — Mai-Juni in allen
Wiesen.

Genus *Aspilates* Tr.

A. gilvaria F. M. — Auf dem Randen nicht selten
(Tr., W.). Freudental (Pf.).

20. Familie: Arctiidae.

1. Unterfam.: Nolinae.

Genus *Nola* Leach.

N. cucullatella L. = *palliolaris* Hb. — Sehr vereinzelt. Ein Stück (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Roeselia* Hb.

R. strigula Schiff. = *strigularis* Hb. — Das seltene Tier nur einmal von Pf. auf dem Griesbach.

Genus *Celama* Wkr.

C. cicatricalis Tr. — Selten. Rheinhard (Pf.).

C. confusalis H. S. = *cristularis* Dup. — Ebenfalls rar. An der Nordstr. Schaffhausen (Pf.).

2. Unterfam.: Sarrothripinae.

Genus *Sarrothripus* Curt.

S. revayana Sc. = *undulana* Hb. — Nicht selten
(Tr., W., Pf.).

ab. dilutana Hb. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

3. Unterfam.: Chloephorinae.

Genus *Earias* Hb.

E. chlorana L. — Häufig.

Genus *Hylophila* Hb.

H. prasinana L. — Nicht selten. Auch a. Li.

Genus *Chloephora* Wallgr.

Ch. bicolorana Füssl. = *quercana* Schiff. — Das sonst ziemlich verbreitete Tier wurde im Schaffhauser Gebiet nicht oft gefunden. Thayngen (W.), Stein a. Li. (St.).

4. Unterfam.: Lithosiinae.

Genus *Nudaria* Hw.

N. mundana L. = *nuda* Hb. — Selten. W. 1 Stück.
Neftenb. (Pf.).

Genus *Miltochrista* Hb. = *Caligenia* Dup.
 miniata Forst. = *rosea* Esp. = *rubicunda* Hb.
 — Weit verbreitet.

Genus *Philea* Z. = *Setina* Schrk.
 irrorella Cl. = *irrorea* Schiff. — Ziemlich überall, aber nicht in Menge. Durstgraben, Büsingen (W.), Klus (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Cybosia* Hb.
 C. mesomella Hb. = *eborea* Esp. — Nicht selten (Tr., W., Pf.).

Genus *Oeonistis* Hb.
 O. quadra L. — Sehr verbreitet.

Genus *Lithosia* Fabr.
 L. deplana Esp. = *depressa* Esp. = *helveola* O.
 — Nicht häufig (W.). Neftenb. (Pf.), Stein a. Li. (St.).
 L. griseola Hb. — Noch seltener. Neftenb. (Pf.), Stein a. Li. (St.).
 L. lurideola Zink. = *plumbeola* H. S. — Verbreitet und häufig.
 L. complana L. — Ebenfalls häufig.
 L. sororcula Hfn. = *aureola* Hb. = *unita* Esp. — In einzelnen Jahren (1923) massenhaft im Mai a. Li. (Pf., St.), in andern selten. In Wäldern (W.).

Genus *Atolmis* Hb. = *Gnophria* Stph.
 rubricollis L. — Nicht häufig. Schweizersbild (W.), Orsental (Pf.), Freudental (K.), Hemmental (Sch.).

5. Unterfam.: Micrartiinae.

Genus *Coscinia* Hb. = *Emydia* B.
 striata L. = *grammica* L. — Bei uns jedenfalls sehr selten. R. von Tr. auf dem Randen gefunden (W.).

Genus *Phragmatobia* Stph.
 Ph. fuliginosa L. — Häufiges Tier. Vor Jahren sah ich bei Baden i. A. die R. zu tausenden im Okt. über die Straße wandern (St.).

Genus *Parasemia* = *Nemeophila* Stph.
 plantaginis L. — Bei uns eine Seltenheit. Abhänge des Orsentials (Tr.), Teufelsküche (W.), Freudental, Hemmenthal (Sch.).

6. Unterfam.: Spilosominae.

Genus *Spilarctia* Btlr.

Sp. lutea Hufn. = *lubricipeda* Esp. — Verbreitet und häufig.

Genus *Spilosoma* Stph.

Sp. lubricipeda L. = *menthastri* Esp. — Gemein.

Sp. urticae Esp. — Bis dato nur von Sch. für unser Gebiet gemeldet.

Genus *Arctinia* Eichm.

A. caesarea Goeze = *luctifera* Esp. — Von Tr. beim Schweizersbild, Schaffh. (Sch.).

Genus *Diaphora* Stph.

D. mendica Cl. — Vereinzelt (Tr.). Steig Schaffh. (W.), Nordstr. Schaffh. (Pf.), Stein a. Li. nicht selten (St.).

7. Unterfam.: Arctiinae.

Genus *Rhyparia* Hb.

R. purpurata L. — Verbreitet, aber nicht häufig (Tr., W., Pf., K.).

Genus *Diacrisia* Hb. = *Nemeophila* Stph.

sannio L. = *russula* L. — Häufig.

Genus *Hyphoraia* Hb.

H. aulica L. — Selten. Auf dem Randen (W.).

Genus *Pericallia* Hb. = *Pleretes* Ld.

matronula L. = *matrona* Hb. — Das schöne, auffallende Tier findet sich sehr vereinzelt. Randen (Dr. Stierlin sen.) 3 Stück im Wald an Gras, (W.), Neftenb. (Pf.), Stein (St.), Freudental (Sch.).

Genus *Arctia* Schrk.

A. caja L. — Ueberall häufig.

8. Unterfam.: Callimorphiinae.

Genus *Callimorpha* Latr.

C. dominula L. — Verbreitet, aber nicht häufig (Tr.), Schaarenwald (W.), Langwiesen (Pf.), Kohlfirst (Sch.).

C. quadripunctaria Poda. = *hera* L. — Ziemlich verbreitet. Hohentwiel (Pf.), Teufelsküche (W., St.), Stein (St.).

9. Unterfam.: Nyctemerinae.

Genus *Hypocrita* Hb. = *Euchelia* Hb.

jacobaeae L. — Sehr verbreitet.

21. Familie: Syntomidae.

Genus *Dysauxes* Hb. = *Naclia* B.

ancilla L. — Rar in unserm Gebiet. Teufelsküche (Tr.),
Mühlental (W.).

22. Familie: Zygaenidae.

Genus *Procris* F. = *Ino* Leach.

pruni Schiff. — Selten. Nur von Tr. und W. im
Orsental.

globulariae Hb. — Weit verbreitet.

ab. *azurea* m. — Diese mehr südliche Form
von Pf. in Neftenb.

statices L. — Ueberall häufig.

geryon ab. *chrysocephala*. — Von Tr., ein ♀
im Freudental. Mehr Alpentier.

Genus *Zygaena* Fab. = *Anthrocera* Scop.

purpuralis Brünnich. = *pilosellae* Esp. —
Ueberall.

scabiosae Steven. — Stellenweise, dann aber in
Anzahl. Anfangs bis Mitte Juni. Hohlenbaum, Wangen-
tal, Orsental (Tr., W., Pf., St.).

ab. *medio-interrupta*. — Unter der Art. Som-
merhalde (Pf.).

achilleae Esp. — Ueberall. Die zahlreichen Con-
fluenzen unter der Art.

meliloti Esp. — Auf sumpfigen Wiesen häufig.
Schaaren, Etzweiler Ried, Hauser See (St.).

ab. *dahurica* Bdv. — Schaaren (Pf.).

ab. *cingulata* m. — Unter der Art. Selten (W.).
Neftenb. (Pf.).

ab. *sexmaculata* — Neftenb. (Pf.).

Confluenzen überall unter der Art. Mitte Juli fing
ich ihrer viele im Wangental bei Osterfingen (St.).

trifolii Esp. — Bei uns selten (Sch.). Eine Copula im Wangenthal (St.).

lonicerae Scheven. — Sehr verbreitet. Zahlreiche Confluenzen, aber nicht so häufig wie bei den andern Arten.

ab. *pfaehleri* Vorbrodt. — (Braunrote Flecken und Hinterflügel) Neftenb. (Pf.).

filipendulae L. — Ueberall. Die Formen mit paarweise oder der Länge nach zusammengeflossenen Flecken mehr oder weniger selten unter der Art.

transalpina Esp. — Häufig an heißen, trockenen Stellen (W., Pf., St.).

fausta L. — Das schöne Tierchen stellenweise, meist auf Origanum oder Scabiosen. Merishausen (W., Pf., Sch.), Sommerhalde (St.).

carniolica Scop. — In manchen Jahren häufig in allen Schattierungen. 1902 auf dem Griesbach zu Hunderten (St.).

23. Familie: Limacodidae.

Genus *Cochlidion* Hb. = *Limacodes* Latr.

limacodes Hfn. = *testudo* Schiff. — Verbreitet.

Genus *Heterogenea* Knoch.

H. asella Schiff = *cruciata* Knoch. — Vereinzelt. Kohlfirst bei Langwiesen (W., Pf.), Engewald (W.).

24. Familie: Psychidae.

1. Unterfam.: Psychinae.

Genus *Canephora* Hb.

C. unicolor Hfn. = *graminella* Schiff. — Häufig an Bäumen (W.).

Genus *Sterrhopteryx* Hb.

St. hirsutella Hb. = *calvella* O. — Nich häufig. Die Säcke an Eichen (W.).

2. Unterfam.: Echinopteryginae.

Genus Rebelia Heyl.

R. plumella H. S. = herrichiella Strand. — Ganz
seltenes Vorkommen Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus Echinopteryx Hb.

E. pulla Esp. = pullella Brd. — Im Mai auf Wiesen
häufig.

Genus Psychidea Rbr.

P. bombycella Schiff. — Mühlental (Tr., W.).

3. Unterfam.: Fumeinae.

Genus Fumea Stph.

F. casta Pall. = nitidella Hb. — Verbreitet. Mühlen-
tal (W.), Neftenb. (Pf.).
